TRUBLUE™

Selbstsicherungsgerät

Modell TB150-12C

BEDIENUNGS-ANLEITUNG

HINWEIS ZUR INSTALLATION

Lesen Sie vor dem Gebrauch immer erst die Anweisungen.

BEWAHREN SIE DIESE BEDIENUNGSANLEITUNG IMMER AN DEM SELBSTSICHERUNGSGERÄT AUF. DIE BEDIENUNGSANLEITUNG ENTHÄLT INFORMATIONEN ZUM SICHEREN GEBRAUCH DES TRUBLUE-SELBSTSICHERUNGSGERÄTS UND BEINHALTET ALLE INFORMATIONEN IN BEZUG AUF DIE PRODUKTREGISTRIERUNG UND GARANTIE. DIESE ANLEITUNG DARF NUR VOM ENDBENUTZER ENTFERNT WERDEN ACHTEN SIE DARAUF, DASS DIE BEDIENUNGSANLEITUNG FÜR ALLE BETREIBER JEDERZEIT ZUGÄNGLICH IST.

CE 0194 EN 341:1992 + A1:1997 Class A

7001-001-05

Inhalt

Garantiebedingungen 4

Verantwortung des Kunden 5

Zertifizierung 6

Standards 6

Beschreibung 7

Technische Daten 7
Teile des Selbstsicherungsgeräts 8

SICHERHEITSINFORMATIONEN 9

In dieser Anleitung verwendete Symbole 9
Vor der Installation und dem Betrieb lesen 10
Gesundheit und Sicherheit 10
Standort-Rettungsplan 10
Position der Sicherheitskennzeichnungen 11

Auspacken 12

Vorsichtsmaßnahmen 12
Empfang des Selbstsicherungsgeräts 12
Auspacken des Selbstsicherungsgeräts 12

Installation 15

Vorsichtsmaßnahmen 15
Normen 15
Befestigung 18

Funktionsweise 21

Betreiberschulung 21
Benutzerhinweis 21
Klettergurt 22
Gebrauch des Karabiners 23

Inspektion und Wartung 24

Jährliche Rezertifizierung 24
Planmäßige Wartung 25
Wöchentliche Inspektion 25
Halbjährliche Inspektion 27
Austausch des Öffnungsstücks 31
Austausch des Gurtbands 33
Ersatzteile und Zubehör 36
Problembehandlung 36
Transport 37

Herstellerinformationen 38

Adresse 38
Kontakt 38

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

KLETTERN IST GEFÄHRLICH

Die Nichtbeachtung jeglicher Anweisungen, Warnungen und Vorsichtsmaßnahmen durch den Monteur oder Betreiber bezüglich der korrekten Installation, Inbetriebnahme, Pflege und Wartung des TRUBLUE-Selbstsicherungsgeräts kann schwere und/oder tödliche Verletzungen zur Folge haben.

Bei dem TruBlue-Selbstsicherungsgerät Modell TB150-12C mit der zugehörigen Ausrüstung handelt es sich um ein Gerät für einen kontrollierten Abstieg, das speziell für den Gebrauch in der Kletterindustrie bestimmt ist. Der Gebrauch des TrueBlue-Selbstsicherungsgeräts für andere als vom Hersteller vorgesehene Zwecke ist nicht gestattet.

Besitzer und Betreiber des TRUEBLUE-Selbstsicherungsgeräts sind für die Sicherheit und Aufsicht aller Personen verantwortlich, die das TRUBLUE-Selbstsicherungsgerät benutzen, und müssen vor dem Gebrauch eine Schulung im Hinblick auf eine ordnungsgemäße Installation und den Betrieb des Selbstsicherungsgeräts durchlaufen.

Diese Anweisungen müssen für den Betreiber jederzeit verfügbar sein. Vor der Installation und dem Gebrauch müssen alle Besitzer und Betreiber sämtliche Anweisungen, Kennzeichnungen, Bezeichnungen und Sicherheitsinformationen, die die Installation, den Betrieb, die Pflege und die Wartung des TRUEBLUE-Selbstsicherungsgeräts, seine Komponenten und die zugehörige Ausrüstung betreffen, gelesen haben und bestätigen, dass sie diese verstanden haben. Die Nichtbeachtung dieser Hinweise kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen und/oder einer Beschädigung der Ausrüstung führen.

GARANTIEBEDINGUNGEN

Für das TRUBLUE-Selbstsicherungsgerät wird für den Zeitraum von zwei (2) Jahren ab Kaufdatum eine Garantie im Hinblick auf Material- und Fertigungsfehler übernommen (mit Ausnahme der „speziellen, vor Ort austauschbaren Verschleißteile“ – siehe unten). Diese Garantie gilt nur für den Erstkäufer und ist davon abhängig, dass der Gebrauch und die Wartung des Gerätes durch den Besitzer/Betreiber entsprechend den Anweisungen des TRUBLUE-Selbstsicherungsgeräts (TRUBLUE) erfolgen. Hierzu zählt auch das Erfordernis der jährlichen Rezertifizierung, die in der Bedienungsanleitung beschrieben wird. Diese Garantie ersetzt ausdrücklich andere ausdrücklichen oder stillschweigenden Garantien.

Im Garantiefall, bei einem Anspruch aus Fahrlässigkeit oder bei Gefährdungshaftung besteht die Abhilfe ausschließlich in der Reparatur oder dem Austausch der defekten Teile von TRUBLUE. Nach vorheriger schriftlicher Benachrichtigung repariert oder ersetzt TRUBLUE umgehend alle defekten Teile. TRUBLUE behält sich das Recht vor, jedes defekte Teil, das zurückgeschickt wird und dessen Transport im Voraus bezahlt worden ist, vor einer Reparatur oder Ersetzung, zu überprüfen.

Diese Garantie erlischt, wenn keine Originalteile verwendet oder an dem Gerät irgendwelche Veränderungen oder Wartungen durch Personen durchgeführt wurden, bei denen es sich nicht um autorisierte TRUBLUE-Servicepartner handelt. Diese Garantie deckt keine Schäden, die durch eine nicht sachgerechte Nutzung des Geräts, Transportschäden oder sonstige Schäden, die außerhalb der Kontrolle von TRUBLUE liegt, entstehen. TRUBLUE übernimmt keine Garantien hinsichtlich der gehandelten Zubehörteile oder Komponenten, die nicht von TRUBLUE hergestellt wurden. TRUBLUE schließt den Austausch von „speziellen, vor Ort austauschbaren Verschleißteilen“, zu denen das Öffnungsstück, das Gurtbandset, der Karabiner und/oder die mit dem Produkt gelieferten Verankerungen gehören, ausdrücklich von dieser Garantie aus.

Weder Vertreter, Händler noch sonstige Personen sind dazu berechtigt, eine andere als die hierin zum Ausdruck gebrachte Garantie im Namen von TRUBLUE zu gewähren oder eine Haftung für die Produkte zu übernehmen. TRUBLUE lehnt jegliche stillschweigende Garantie im Hinblick auf die Marktfähigkeit oder die Eignung des Geräts für einen bestimmten Zweck ausdrücklich ab. Der Käufer erklärt sich einverstanden, dass TRUBLUE dem Käufer/Betreiber gegenüber nicht für Schäden jeglicher Art haftet, insbesondere nicht für Schäden aufgrund von entgangenen Gewinnen, Ausfallzeiten der Ausrüstung oder für Verluste aufgrund eines Betriebsausfalls oder von Ausfallzeiten wegen Wartung/Rezertifizierung der Ausrüstung.

Verantwortung des Kunden

In den folgenden Fällen obliegt dem Kunden die Verantwortung. Eine Erstattung ist gemäß der Garantie ausgeschlossen.

- Routinemäßige Wartung und Inspektion.
- Normaler Austausch von Verschleißteilen.
- Ersatzteile, die aufgrund von unsachgemäßer, missbräuchlicher oder falscher Bedienung durch den Betreiber benötigt werden.
- Verschleißteile wie Öffnungsstück, Gurtband und Karabiner.
- Normaler, durch Gebrauch und Witterung eintretender Verschleiß.

Diese Garantie unterliegt der Einhaltung der in der gelieferten Bedienungsanleitung enthaltenen Anforderungen, der Anweisungen des Herstellers sowie der von TRUBLUE-Servicetechnikern erteilten Ratschläge.

ZERTIFIZIERUNG

Standards

VORSICHT

Wenn das Selbstsicherungsgerät außerhalb seines Herkunftslands weiterverkauft wird, müssen die Nutzungs-, Service-, Wartungs- und Reparaturanweisungen in der jeweiligen Landessprache zur Verfügung gestellt werden.

Das TRUBLUE-Modell TB150-12C kann als Klettersystemgerät nur zusammen mit anderen Komponenten benutzt werden. Das Gerät wird für den Gebrauch so lange als nicht geeignet erachtet, bis sichergestellt ist, dass das gesamte System die Vorgaben der jeweiligen regionalen, landesrechtlichen und bundesrechtlichen Richtlinien/Normen erfüllt.

Das TRUBLUE-Selbstsicherungsgerät erfüllt die folgenden geltenden Sicherheitsbestimmungen:

- AS/NZS 1891: Industrielle Absturzsicherungssysteme und -geräte – Teil 3: Absturzsicherungsgeräte.
- CSA Z259.2.3-99: Abseilgeräte.
- EN 341: 1992 + A1:1997 Klasse A: Persönliche Absturzschutzausrüstung – Abseilgeräte.
- ANSI/ASSE Z359.4: Sicherheitsanforderungen für unterstützte Rettungs- und Selbstrettungssysteme, Untersysteme und Komponenten.

Benannte Stelle für CE-Prüfung

INSPEC International Ltd
56 Leslie Hough Way
Salford
Greater Manchester, M6 6AJ
Vereinigtes Königreich
Identifikationsnummer 0194

Zuständige Stelle zur Kontrolle der Fertigung

INSPEC International Ltd
56 Leslie Hough Way
Salford
Greater Manchester, M6 6AJ
Vereinigtes Königreich
Identifikationsnummer 0194

BESCHREIBUNG

Bei dem TRUBLUE-Selbstsicherungsgerät handelt es sich um ein Gerät für einen kontrollierten Abstieg, das speziell für den Gebrauch in der Kletterindustrie bestimmt ist. Das TRUBLUE ist für eine maximale Abseilhöhe von 12,5 m und für Kletterer zwischen 10 - 150 kg geeignet.

Das Design des TRUBLUE-Geräts ermöglicht eine einfache Installation und einen einfachen Abbau und verbindet ein fortschrittliches, sich selbst regulierendes Bremssystem mit einem automatischen Leinenrückzug. Der patentierte Bremsmechanismus gewährleistet Kletterern ein sanftes Ablassen mit minimalen Abweichungen der Ablassgeschwindigkeit bei Kindern und Erwachsenen. In dem Bremsmechanismus befinden sich keine Verschleißteile, wodurch eine hohe Zuverlässigkeit bei minimalen Wartungs- und Betriebskosten gewährleistet wird.

Um eine lange Funktionsdauer des TRUBLUE-Geräts zu gewähren, müssen die Installation, Pflege und der Gebrauch des TRUBLUE-Selbstsicherungsgeräts entsprechend den in dieser Anleitung enthaltenen Anweisungen erfolgen.

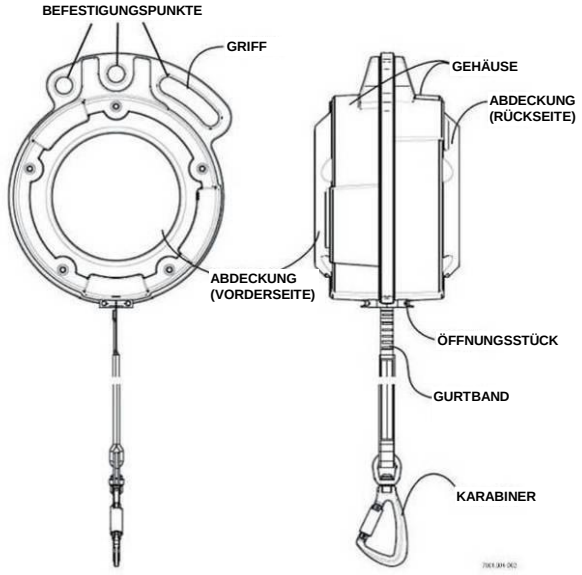
Technische Daten

Modell:	TB150-12C	
Klassifikation:	Abseilgerät Klasse A	
Abmessungen:	80 x 320 x 216 mm	
Nettogewicht:	19,75 kg	
Material:	Gehäuse	Aluminiumlegierung
	Innenteile	Verzinkter Stahl
	Öffnungsstück	Modifizierter Acetalkunststoff
	Öffnungsstück	Rostfreier Stahl 304
	Leine	20 mm Spectra-Nylon-Gurtband
Max. Leinenauszug:		12,5 m

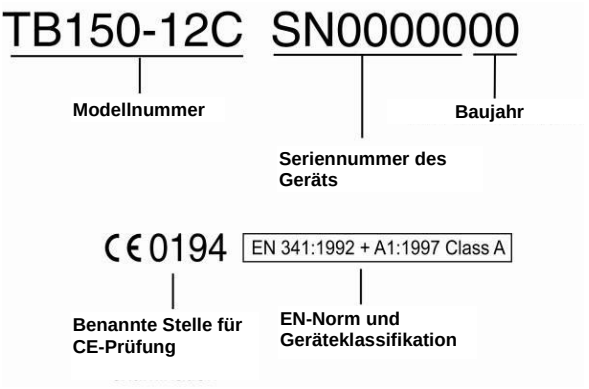
* Andere Bandlängen sind beim Hersteller erhältlich.

Mindestgewicht des Kletterers:	10 kg
Höchstgewicht des Kletterers:	150 kg
Max. Abseilgeschwindigkeit:	2,0 m/s

Teile des Selbstsicherungsgeräts



Zertifizierungskennzeichnungen



SICHERHEITSINFORMATIONEN

In dieser Anleitung verwendete Symbole

Die folgenden Sicherheitssymbole werden in der gesamten Anleitung verwendet, um auf potenzielle Gefahren für die Betreiber oder die Ausrüstung hinzuweisen. Eine oder mehrere Vorsichtsmaßnahmen können den in dieser Anleitung beschriebenen Vorgehensweisen und Verfahren zugeordnet werden. Die Nichtbefolgung ausdrücklich erwähnter Vorsichtsmaßnahmen kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen und/oder einer Beschädigung der Ausrüstung führen.

Achten Sie darauf, dass Sie alle Hinweise zu Sicherheitsvorkehrungen im Hinblick auf die Arbeitsumgebung und der von Ihnen durchzuführenden Aufgabe lesen und verstehen.

GEFAHR

Weist auf eine bestehende gefährliche Situation hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, zu schweren oder tödlichen Verletzungen **führt**.

WARNUNG

Weist auf eine potenziell gefährliche Situation hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen **kann**.

VORSICHT

Weist auf eine potenziell gefährliche Situation hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, zu Verletzungen oder zur Beschädigung der Ausrüstung führen **könnte**.

HINWEIS

Weist darauf hin, dass Maßnahmen ergriffen werden müssen, um die persönliche Sicherheit zu gewährleisten und Sachschäden zu vermeiden.

UMWELTBEWUSSTSEIN

Achten Sie bei der Durchführung dieser Maßnahme darauf, die Auswirkungen auf die Umwelt so gering wie möglich zu halten.

Vor der Installation und dem Betrieb lesen

WARNUNG

Die Nichtbeachtung jeglicher Anweisungen, Warnungen und Vorsichtsmaßnahmen durch den Monteur oder Betreiber bezüglich der Installation und Inbetriebnahme des TRUBLUE-Selbstsicherungsgeräts kann schwere und/oder tödliche Verletzungen zur Folge haben.

Besitzer und Betreiber des TRUEBLUE-Selbstsicherungsgeräts sind für die Sicherheit und Aufsicht aller Personen verantwortlich, diese Ausrüstung benutzen. Besitzer und Betreiber sind vom Hersteller dazu verpflichtet, alle Anweisungen dieser Bedienungsanleitung bezüglich der ordnungsgemäßen Installation und des Betriebs des Selbstsicherungsgeräts vor Gebrauch zu lesen, zu verstehen und diese zu befolgen.

Diese Anweisungen müssen für Betreiber und Benutzer jederzeit verfügbar sein. Vor der Installation und dem Gebrauch müssen alle Besitzer und Betreiber sämtliche Anweisungen, Kennzeichnungen, Bezeichnungen und Sicherheitsinformationen, die die Installation, den Betrieb, die Pflege und die Wartung des TRUEBLUE-Selbstsicherungsgeräts, seine Komponenten und die zugehörige Ausrüstung betreffen, gelesen haben und bestätigen, dass sie diese verstanden haben.

Gesundheit und Sicherheit

Besitzer und Betreiber müssen alle Normen, internationalen Bestimmungen, Bundes- und Landesgesetze sowie die jeweiligen Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften einhalten, die für die Installation und den Gebrauch dieses Produkts gelten.

Standort-Rettungsplan

Besitzer und Betreiber müssen für alle Standorte, an denen die TRUBLUE-Selbstsicherungsgeräte eingesetzt werden, einen Notfallrettungsplan für Kletterer in Not erstellt haben. Betreiber müssen die Benutzer des Selbstsicherungsgeräts vor dem Klettern über das Vorgehen bei der Rettung eines in Not geratenen Kletterers informieren.

Position der Sicherheitskennzeichnungen

INFORMATIONSKENNZEICHNUNG

SERIENNUMMER

TYPENKENNZEICHNUNG

ZERTIFIZIERUNGSKENNZEICHNUNG

KENNZEICHNUNG AUF DER ABDECKUNG (beide Seiten)

AUSPACKEN

Vorsichtsmaßnahmen

BEWAHREN SIE DIESE BEDIENUNGSANLEITUNG AN DEM SELBSTSICHERUNGSGERÄT AUF, BIS DIE INSTALLATION ABGESCHLOSSEN IST.

Die Bedienungsanleitung enthält Informationen zum sicheren Gebrauch des TRUBLUE-Selbstsicherungsgeräts und beinhaltet alle Informationen in Bezug auf die Produktregis-trierung und Garantie. Diese Bedienungsanleitung darf nur vom Endbenutzer entfernt werden. Achten Sie darauf, dass diese Anleitung für alle Benutzer des Selbstsicherungsgeräts jederzeit zugänglich ist.

WERFEN SIE DIE VERPACKUNG NICHT WEG

Der Karton und die innere Verpackung sind für die Rücksendung des Selbstsicherungsgeräts zur jährlichen Zertifizierungsprüfung erforderlich. Bitte bewahren Sie die Verpackung bis dahin an einem sicheren Ort auf.

Empfang des Selbstsicherungsgeräts

Das TRUBLUE-Selbstsicherungsgerät ist in einem Recycling-karton verpackt und enthält:

- 1 x TRUBLUE-Selbstsicherungsgerät, Modell TB150-12C.
- 1 x 12,5 m langes Nylon-Gurtband (unteres Band).
- 1 x Karabiner.
- 1 x Bedienungsanleitung.

Das Selbstsicherungsgerät wird mit angebrachtem Gurtband und Karabiner geliefert und benötigt keine weitere Montage.

Auspacken des Selbstsicherungsgeräts

So packen Sie das Selbstsicherungsgerät aus:

1. Überprüfen Sie das Selbstsicherungsgerät nach Erhalt auf Transportschäden oder Verschmutzungen. Sollte das Selbstsicherungsgerät Schäden oder Zeichen unsachgemäßer Handhabung aufweisen, kontaktieren Sie Ihren TRUBLUE-Händler.
2. Prüfen Sie, ob alle Kennzeichnungen am Selbstsiche-rungsgerät vorhanden und lesbar sind.

Benutzen Sie das Selbstsicherungsgerät nicht nach dem hier angezeigten Datum

3. Prüfen Sie die Zertifizierungskennzeichnung unter „Next Recertification Required“ im Hinblick auf das Datum der nächsten erforderlichen Rezertifizierung. Wenn das angezeigte Datum schon vorbei ist, der Hinweis fehlt oder unleserlich ist, darf das Selbstsicherungsgerät nicht in Betrieb genommen werden.
4. Füllen Sie die Produktregistrierungskarte aus, die dem Selbstsicherungsgerät beigefügt war, und schicken Sie sie an Ihren TRUBLUE-Händler zurück oder registrieren Sie sich online unter www.autobelay.com/registration.

DIE PRODUKTREGISTRIERUNG MUSS ABGESCHLOSSEN WERDEN

Die Produktregistrierung muss entweder durch das Ausfüllen und Zurücksenden der Produktregistrierungskarte oder online abgeschlossen werden. Dies ist notwendig, damit Sie Mitteilungen zum Produkt und die neuesten Informationen zum sicheren Gebrauch des TRUBLUE-Selbstsicherungsgeräts erhalten.

---

5. Lesen Sie die Bedienungsanleitung und machen Sie sich mit allen Aspekten im Hinblick auf Installation, Betrieb, Pflege und Wartung vertraut.

Aufbewahrung

Wenn das Selbstsicherungsgerät länger als zwei Wochen nicht benutzt wird, vergewissern Sie sich, dass das Gerät sauber und trocken und die Leine vollständig eingezogen ist.

Wenn Sie das Selbstsicherungsgerät nach einer längeren Zeit wieder in Betrieb nehmen, führen Sie immer eine komplette Inspektion und einen Funktionstest durch.

LAGERN SIE DAS GERÄT NICHT IN NASSEM ZUSTAND

Wenn das Selbstsicherungsgerät mit Wasser oder Feuchtigkeit in Berührung gekommen ist, säubern und trocknen Sie es gründlich. Achten Sie darauf, dass das Gurtband nicht im nassen Zustand im Gehäuse des Selbstsicherungsgeräts eingezogen ist.

Bewahren Sie das Gerät immer in einer sauberen und trockenen Umgebung auf.

INSTALLATION

Vorsichtsmaßnahmen

BENUTZEN SIE IMMER DIE VORGESEHENEN BEFESTIGUNGSPUNKTE

Installieren Sie das Selbstsicherungsgerät nie mit anderen Teilen des Geräts als den dafür vorgesehenen Befestigungspunkten. Eine falsche Befestigung kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen.

HARTES AUFSCHLAGEN KANN ZU STRUKTURSCHÄDEN FÜHREN

Fallenlassen oder hartes Aufschlagen des Selbstsicherungsgeräts kann zu schweren Schäden an den Befestigungspunkten und inneren Teilen führen und die Betriebssicherheit gefährden. Nach einem harten Aufschlag ist das Selbstsicherungsgerät außer Betrieb zu setzen und zur Inspektion an den Servicepartner zu senden.

SCHWERES GERÄT – 20 KG

Seien Sie vorsichtig, wenn Sie das Selbstsicherungsgerät aufheben. Achten Sie darauf, das Gerät nicht fallen zu lassen, da dies zu schweren Verletzungen oder einer Beschädigung der Ausrüstung führen kann.

IMMER SENKRECHT BEFESTIGEN

Befestigen Sie das Selbstsicherungsgerät immer senkrecht, sodass das Öffnungsstück nach unten zeigt und das Band an der unteren Seite des Geräts austritt. Die Nichtbefolgung führt zu Betriebsstörungen und gefährdet die Sicherheit des Benutzers.

Normen

Vor der Installation müssen sich alle Betreiber mit den Anforderungen aller wichtiger Normen für Anschlagpunkte, Gerätetechnik und Ausrüstung, die mit dem Selbstsicherungsgerät verwendet werden, vertraut gemacht haben.

Anschlagpunkte

Alle Anschlagpunkte und Verbindungsmittel, die mit dem TRUBLUE-Selbstsicherungsgerät verwendet werden, müssen den bundes- und landesrechtlichen Vorgaben für Geräte dieser Art entsprechen.

Die Mindestvoraussetzungen für Anschlagpunkte müssen folgenden Normen entsprechen:

- EN 12572 – Kletterwände mit Anschlagpunkten.
- EN 795 – Anschlageinrichtungen.

Der Standort und die Anschlagpunkte für das TRUBLUE-Selbstsicherungsgerät sollten die folgenden Kriterien erfüllen:

- Die Mindesttragkraft der Anschlagpunkte beträgt 20 kN (4400 lbs) in der erwarteten Richtung der Anwendung.
- Anschlagpunkte sind nicht mit anderen Geräten oder als Befestigungen für Ausrüstungsteile zu verwenden, die nicht zur Installation des Selbstsicherungsgeräts gehören.
- Anschlagpunkte sollten eine geeignete Größe besitzen, damit das Befestigungsmaterial richtig installieren werden kann.

Sicherheitsgurt

Alle Sicherheitsgurte, die in Verbindung mit dem TRUBLUE-Selbstsicherungsgerät verwendet werden, müssen den folgenden Normen entsprechen:

- EN 361 – Persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz – Auffanggurt/Ganzkörpergurt.
- EN 813 – Persönliche Absturzausrüstung – Sitzgurt.
- EN 12277 – Typ A. Auffanggurt/Ganzkörpergurt.
- EN 12277 – Typ B. Kleiner Auffanggurt/ Ganzkörpergurt.
- EN 12277 – Typ C. Sitzgurt.

Die Sicherheitsgurte müssen die passende Größe und Passform besitzen und in einsatzfähigem Zustand sein.

Sekundäre Verbindungsmittel

Alle sekundären Verbindungsmittel und Ausrüstungsteile, die bei der Installation des TRUBLUE-Selbstsicherungsgeräts verwendet werden, müssen den folgenden Normen entsprechen:

- EN 362 – Arten von Verbindungsmitteln zum persönlichen Schutz.
- EN 12275 – Arten von Verbindungsmitteln beim Bergsteigen.

Alle Verbindungsmittel, Haken, D-Ringe und Schäkel, die bei der Befestigung des TRUBLUE-Selbstsicherungsgeräts verwendet werden, müssen eine Mindestbruchlast von 20 kN erreichen und die passende Größe, Form und Stärke für den Befestigungspunkt haben, an dem sie angebracht sind.

Einen Platz auswählen

Das TRUBLUE-Selbstsicherungsgerät wird oberhalb der Kletterroute befestigt. Das Öffnungsstück und das Gurtband zeigen nach unten.

Wenn Sie einen Platz zur Befestigung des Selbstsicherungsgeräts suchen, prüfen Sie immer Folgendes:

- Die Mindesttragkraft aller Anschlagpunkte beträgt 20 kN und sie entsprechen den bundes- und landesrechtlichen Vorgaben für Geräte dieser Art.
- Das Selbstsicherungsgerät hängt senkrecht über der Kletterroute und das Öffnungsstück zeigt dabei nach unten.
- Alle Wege, die von dem mit dem Selbstsicherungsgerät verbundenen Kletterer benutzt werden können, dürfen keine scharfe Kanten oder andere Oberflächen mit hohem Reibwert, die das Gurtband beschädigen können, aufweisen.
- Achten Sie darauf, dass sich auf dem Abstiegsweg und dem Landebereich keine anderen Kletterer, Fußgänger oder Hindernisse befinden, die ein Verfangen verursachen bzw. den Auf- oder Abstieg des Kletterers beeinträchtigen könnten.

Installation im Freien

Das TRUBLUE-Selbstsicherungsgerät kann im Freien installiert werden.

In nasser oder rauer Umgebung sollte das Selbstsiche-rungsgerät vor dem direkten Eindringen von Wasser oder Fremdkörpern geschützt werden.

Hinweis – Ist das Gerät lange den Witterungseinflüssen ausgesetzt, erhöht sich das Risiko innerer Korrosion und einer Zersetzung des Gurtbands, was zu erhöhten Betriebs- und Wartungskosten führt.

Befestigung

Nachdem ein geeigneter Platz für das Selbstsicherungsgerät ausgewählt wurde, kann es nur mit den in dieser Anleitung beschriebenen Methoden und Ausrüstungsteilen befestigt werden. Achten Sie beim Befestigen des Selbstsiche-rungsgeräts auf folgende Vorsichtsmaßnahmen:

- Der Anschlagpunkt muss über eine Mindesttragkraft von 20 kN in der erwarteten Richtung der Lastanwendung verfügen.
- Alle Verbindungsmittel, Haken, D-Ringe und Schäkel, die bei der Befestigung des TRUBLUE-Selbstsicherungsgeräts verwendet werden, müssen eine Mindestbruchlast von 20 kN erreichen und den relevanten Normen entsprechen.
- Alle sekundären Verbindungsmittel müssen die passende Größe, Form und Stärke für den Befestigungspunkt haben, an dem sie angebracht sind.
- Das Selbstsicherungsgerät kann sich in alle Richtungen drehen und sollte nicht die Aufhängung festbinden oder an die umliegende Konstruktion anschlagen können.

Befestigungspunkte

BENUTZEN SIE NUR DIE VORGESEHENEN BEFESTIGUNGSPUNKTE

Benutzen Sie nur die Befestigungspunkte, die für die Befestigung an einem oder zwei Punkten vorgesehen sind. Das Benutzen von falschen Punkten kann zu einer Beschädigung der Ausrüstung führen.

Vergewissern Sie sich, dass das gesamte Befestigungsmaterial sicher ist, sich aber im Befestigungspunkt noch drehen kann.

Das TRUBLUE-Selbstsicherungsgerät wird mit einem einzelnen zentralen, drehbaren Befestigungspunkt, einem versetzten Befestigungspunkt und einem geformten Griff, der sich oben auf dem Gehäuse befindet, gefertigt. Diese Befestigungspunkte befinden sich auf der zentralen Platte und sind so platziert, dass sie gewährleisten, dass die Einheit mittig und senkrecht hängt, wobei die Öffnung für die Leine nach unten zeigt.

Es wird empfohlen, einen Mindestabstand von 100 mm zwischen dem Selbstsicherungsgerät und jeder angrenzenden Wand einzuhalten, um Verschleiß oder eine Beschädigung an den Seitenabdeckungen des Selbstsicherungsgeräts zu minimieren.

Bei den Seitenabdeckungen handelt es sich um sich abnutzende Schutzabdeckungen, die so konzipiert sind, dass sie Schäden sowohl am Gerät als auch an jeder angrenzenden Oberfläche verhindern. Sollten die Abdeckungen übermäßig abgenutzt, beschädigt oder unansehnlich sein, können sie vom Benutzer ersetzt werden. Einzelheiten zu Ersatzteilen können in dem Abschnitt „Ersatzteile und Zubehör“ dieser Anleitung nachgelesen werden.

Befestigung an einem Punkt

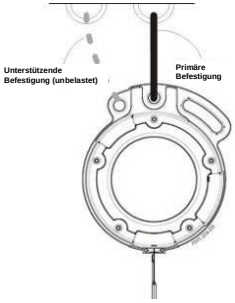
Die Befestigung an einem Punkt ist als Methode zur Befestigung Ihres Selbstsicherungsgeräts zu bevorzugen, um die Lebensdauer des Gurtbands zu maximieren. Für die Befestigung an einem Punkt wird das Selbstsicherungsgerät, wie in der Abbildung dargestellt, mithilfe des zentralen Befestigungspunkts angebracht, wobei eine längere, unbelastete Befestigung unter Verwendung des versetzten Befestigungspunkts oder des Griffs vorgesehen ist.

Verwenden Sie wie in der Abbildung dargestellt für die Befestigung an einem Punkt nur den zentralen Befestigungs-punkt. Vergewissern Sie sich, dass das Befestigungsmaterial sicher ist und sich die Einheit in alle Richtungen drehen kann.

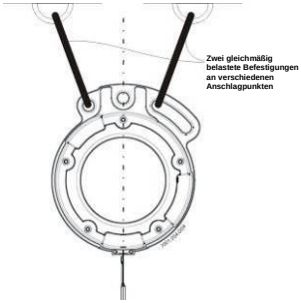
Befestigung an zwei Punkten

Verwenden Sie für die Befestigung an zwei Punkten, wie in der Abbildung dargestellt, nur den versetzten Befestigungs-punkt und den Griff. Vergewissern Sie sich, dass das Befestigungsmaterial sicher ist, sich aber im Befestigungs-punkt noch drehen kann.

Hinweis – Achten Sie bei der Befestigung an zwei Punkten darauf, dass die Befestigungen ausgeglichen sind, sodass die Last gleichmäßig zwischen den Anschlagpunkten verteilt ist und das Selbstsicherungsgerät senkrecht und symmetrisch zu seiner Mitte hängt, wie in der Abbildung dargestellt.



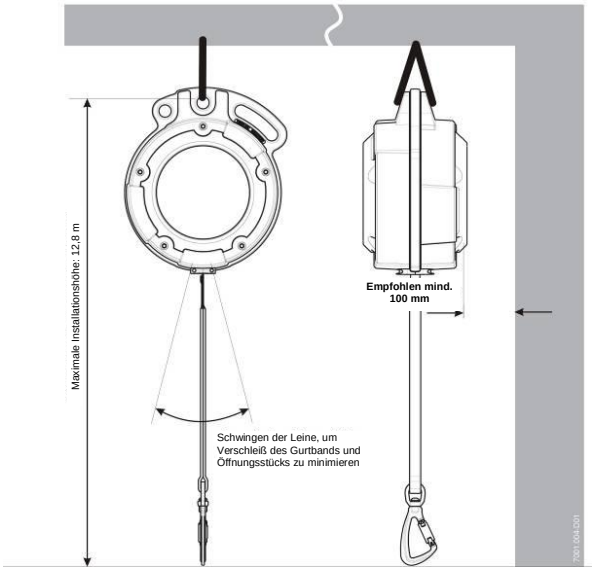
Ein Punkt



Zwei Punkte

Ausrichtung

Befestigen Sie das Selbstsicherungsgerät immer so, dass die runden Abdeckungen parallel zur Oberfläche der Kletterwand zeigen. Durch die Befestigung in diese Richtung kann das Selbstsicherungsgerät seitlich ausschwingen und den Verschleiß am Gurtband, am Öffnungsstück und den Befestigungspunkten minimieren.



Befestigungsmaße

FUNKTIONSWEISE

Besitzer und Käufer des TRUEBLUE-Selbstsicherungsgeräts sind für die Sicherheit und Aufsicht aller Personen verantwortlich, die diese Ausrüstung benutzen, und sind vom Hersteller dazu verpflichtet, alle Anweisungen dieser Bedienungsanleitung bezüglich der ordnungsgemäßen Installation und des Betriebs des Selbstsicherungsgeräts vor Gebrauch zu lesen, zu verstehen und diese zu befolgen.

UNSICHERER BETRIEB

Setzen Sie das Selbstsicherungsgerät unverzüglich außer Betrieb, wenn Zweifel an seiner ordnungsgemäßen Funktion oder der Sicherheit der Benutzer bestehen.

Nehmen Sie das Selbstsicherungsgerät erst wieder in Betrieb, nachdem ein TruBlue-Servicepartner es kontrolliert und eine Rezertifizierungsprüfung sowie einen Test durchgeführt hat.

Betreiberschulung

Das gesamte Personal, das am Betrieb des Selbst-sicherungsgeräts beteiligt ist, muss im Hinblick auf die folgenden Aspekte des TRUBLUE-Selbstsicherungsgeräts geschult und als kompetent erachtet worden sein:

- Transport und Lagerung.
- Installation, Benutzung der Befestigungspunkte, zugehörige Befestigungsmethoden und Ausrüstungsteile.
- Inspektion, Reinigung und planmäßige Wartung des Selbstsicherungsgeräts, seiner Bestandteile und aller zugehörigen Befestigungsteile.

Benutzerhinweis

KLETTERN SIE NIEMALS OHNE RICHTIG GESICHERT ZU SEIN

Vergewissern Sie sich, dass der Karabiner an der Anseilschlaufe des Sicherheitsgurts angebracht ist, der Verschluss richtig verriegelt und der Schnapper eingerastet ist, bevor Sie mit dem Klettern beginnen.

Die Nichtbefolgung kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen.

Klettern ist ein anstrengender Sport. Wenn Sie körperliche Probleme haben oder krank sind und dies Ihre Kletterfähigkeit beeinträchtigen könnte, sollten Sie vor dem Klettern einen Arzt konsultieren.

Vor dem Klettern müssen die Benutzer über den sicheren Gebrauch des Selbstsicherungsgeräts geschult werden. Betreiber müssen für den Fall, dass Kletterer in Not geraten, sicherstellen, dass alle Kletterer mit dem Lage- und Rettungsplan vertraut sind.

Vor dem Klettern muss sich der Benutzer über die folgenden Vorsichtsmaßnahmen bewusst sein und diese vollständig verstanden haben:

- Kontrollieren Sie die Funktion des Selbstsiche-rungsgeräts, indem Sie einen kurzen Abschnitt des Gurtbands herausziehen und es danach wieder zurückziehen lassen.
- Sollte sich das Gurtband des Selbstsiche-rungsgeräts während des Kletterns nicht zurückziehen, brechen Sie das Klettern umgehend ab und bitten Sie um Hilfe.
- Kontrollieren Sie, ob der Klettergurt richtig und fest angebracht ist.
- Kontrollieren Sie, ob der Karabiner des Gurtbands des Selbstsicherungsgeräts mit der dafür vorgesehenen Schlaufe am Klettergurt verbunden und der Verschluss ordnungsgemäß geschlossen ist.
- Vergewissern Sie sich, dass der Schnappverschluss des Karabiners vom Kletterer weg zeigt.
- Klettern Sie niemals entlang oder über dem Selbstsicherungsgerät.
- Beginnen Sie den Abstieg niemals über dem Selbstsicherungsgerät.
- Vergewissern Sie sich vor dem Abstieg, dass sich auf dem Abstiegsweg und dem Landebereich keine Menschen oder Hindernisse befinden.
- Beginnen Sie den Abstieg immer mit den Füßen zuerst und setzen Sie diese ein, um Hindernisse abzuwehren und sich auf die Landung vorzubereiten.

Klettergurt

VERWENDEN SIE EINEN ZUGELASSENEN SICHERHEITSGURT.

Verwenden Sie nur Klettergurte, die den in dieser Anleitung angegebenen Normen entsprechen.

Vergewissern Sie sich, dass der Sicherheitsgurt für den Gebrauch geeignet, in einsatzfähigem Zustand und ordnungsgemäß befestigt ist. Befolgen Sie stets die Anweisungen des Sicherheitsgurtherstellers im Hinblick auf Passform, Pflege und Gebrauch.

Gebrauch des Karabiners

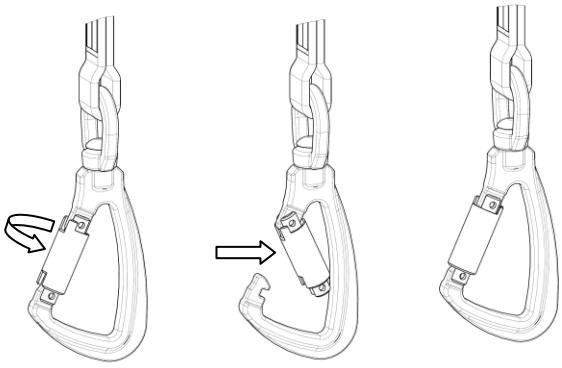
Ein selbstschließender, von selbst einrastender Karabiner wird als Bestandteil des Abstiegsseils mitgeliefert. Der Karabiner muss vor jedem Gebrauch kontrolliert werden und in einem einsatzfähigen Zustand sein. Achten Sie darauf, dass der Karabiner nur in senkrechter Richtung beladen wird.

Hinweis – Wenn der Karabiner beschädigt oder nicht mehr einsatzfähig ist, muss das gesamte Abstiegsseil ersetzt werden. Verwenden Sie nur Originalersatzteile TRUBLUE.

Funktionsweise

Der Karabiner wird geöffnet, indem die Hülse nach unten geschoben und dann gedreht wird. Danach können Sie den Verschluss in Richtung der Mitte des Karabiners aufdrücken.

- Befestigen Sie den Karabiner an der richtigen Schlaufe des Sicherheitsgurts, wobei der Schnappverschluss weg vom Benutzer zeigt.
- Lassen Sie den Schnappverschluss einrasten und vergewissern Sie sich, dass die Hülse zurückgedreht und verriegelt ist. Vergewissern Sie sich, dass der Verschluss oder Schnapper nicht durch Kleidung, das Gurtband oder andere Gegenstände behindert werden.
- Kontrollieren Sie erneut, ob der Schnappverschluss verriegelt ist.



Schritt 1 - Aufdrehen | *Schritt 2 - Zurückdrücken* | *Schritt 3 - Loslassen*

Funktionsweise des Karabiners

INSPEKTION UND WARTUNG

Jährliche Rezertifizierung

NICHT NACH DEM AUF DER ZERTIFIZIERUNGS-KENNZEICHNUNG ANGEGEBENEN DATUM IN BETRIEB NEHMEN.

Wird das TRUBLUE-Selbstsicherungsgerät ohne eine aktuelle und sichtbare Zertifizierungskennzeichnung in Betrieb genommen, ist das Gerät nicht für den Gebrauch zulässig und jegliche Garantie erlischt.

Das TRUBLUE-Selbstsicherungsgerät erfordert eine jährliche Wartungs- und Rezertifizierungsprüfung, die von einem autorisiertem TRUBLUE-Servicepartner durchgeführt werden muss.

Das Zertifizierungsablaufdatum wird auf der Zertifizierungs-kennzeichnung auf der Vorderseite des Gehäuses angezeigt. Montieren Sie das Selbstsicherungsgerät ab und schicken Sie es vor dem Ablaufdatum an die Adresse des Herstellers, die auf der Rückseite dieser Bedienungsanleitung angezeigt wird, oder an ein autorisiertes Servicecenter.

Benutzen Sie das Selbstsicherungsgerät nicht nach dem hier angezeigten Datum

Planmäßige Wartung

Die folgenden Inspektionen und Wartungsarbeiten müssen von dem Betreiber oder von Mitarbeitern, die vom Betreiber geschult wurden, durchgeführt werden. Das gesamte Personal, das diese Arbeiten ausführt, muss hierfür sachgemäß geschult worden und zur Ausführung befähigt sein.

KEINE UNBEFUGTE WARTUNG

Führen Sie keine Wartungs-, Reparatur-, oder Servicearbeiten durch, die nicht ausdrücklich in der Bedienungsanleitung aufgeführt sind.

Nicht autorisierte Wartungen, Reparaturen oder Veränderungen des Selbstsicherungsgeräts gefährden die Sicherheit und führen dazu, dass das Gerät betriebsuntauglich wird und die Garantie erlischt.

Hinweis - Die Wartung muss in einer sauberen Umgebung durchgeführt werden. Wenn das Selbstsicherungsgerät aus seiner gewöhnlichen Umgebung zur Wartung gebracht wird, achten Sie darauf, dass diese in einer sauberen und nicht kontaminierten Umgebung stattfindet.

Achten Sie darauf, dass das Gerät auf einem stabilen Arbeitstisch steht und die seitlichen Kunststoffabdeckungen nicht beschädigt werden.

Wöchentliche Inspektion

Sicherheitsvorkehrungen

SCHWERES GERÄT – 20 KG

Vergewissern Sie sich, dass das Selbstsicherungsgerät während des Betriebs gesichert ist, um versehentliche Schäden oder Verletzungen durch Fallen zu verhindern.

ACHTUNG – FEDERBELASTETE TEILE

Das Gurtband ist federbelastet und wird bei Freigabe schnell in das Gerät zurückgezogen. Dies kann zu Schäden oder Verletzungen führen.

MAGNETISCHE TEILE

Das Selbstsicherungsgerät enthält starke Magnete. Achten Sie immer darauf, dass sich in der Arbeitsumgebung keine losen eisenhaltigen Materialien befinden. Das Eindringen von metallischen Gegenständen kann den Betrieb des Sicherungsgeräts beeinträchtigen.

Die ordnungsgemäße Funktion und der allgemeine Zustand des TRUBLUE-Selbstsicherungsgeräts müssen wöchentlich kontrolliert werden. Die wöchentliche Inspektion des Geräts kann an seinem montierten Platz oder demontiert auf einem stabilen Arbeitstisch durchgeführt werden.

Inspektionsverfahren

Sorgen Sie für ausreichende Beleuchtung und ungehinderten Zugang, um eine gründliche Inspektion aller Teile des Selbstsicherungsgeräts zu ermöglichen. Führen Sie die Inspektion des Selbstsicherungsgeräts entweder in demontiertem Zustand durch oder klettern Sie zu dem montierten Platz des Geräts und verankern Sie sich, damit Sie das Selbstsicherungsgerät und die gesamte Länge des Gurtbands kontrollieren können.

1. Wischen Sie mit einem sauberen Tuch Staub, Schmutz und Kontaminierungen von dem Gehäuse und den zugehörigen Teilen.

KEINE LÖSUNGS- ODER SCHEUERMITTEL VERWENDEN

Reinigen Sie das Gerät nur mit einem Tuch. Verwenden Sie mit dem Selbstsicherungsgerät oder seinen zugehörigen Ausrüstungsteilen keine Reiniger, Lösungs- oder Scheuermittel.

2. Führen Sie eine Sichtprüfung des Gehäuses, der Befestigungslöcher und der Kunststoffabdeckungen auf Verschleiß, Aufschlagbeschädigungen, Rissbildung, Verformungen und Korrosion durch. Ersetzen Sie alle beschädigten Teile oder nehmen Sie das Selbstsicherungsgerät außer Betrieb.
3. Kontrollieren Sie, ob alle Sicherheitskennzeichnungen vorhanden und in einwandfreiem Zustand sind.
4. Kontrollieren Sie, ob das Datum auf der Zertifizierungskennzeichnung noch aktuell ist.
5. Kontrollieren Sie den Zustand des Karabiners und achten Sie dabei auf Folgendes:
   - Verschleiß und Beschädigung.
   - Ordnungsgemäßes Funktionieren des Verriegelungsmechanismus.
   - Reibungslose Funktion des Karabinerwirbels.

   Wenn der Schnapper des Karabiners nicht automatisch einrastet, schmieren Sie ihn, bis er wieder voll funktionsfähig ist. Wenn die volle Funktionsfähigkeit nicht wiederhergestellt werden kann, ersetzen Sie das gesamte Gurtband.

6. Ziehen Sie das Gurtband in seiner ganzen Länge langsam aus dem Gerät. Wenn das Gurtband ausgezogen ist, kontrollieren Sie es und achten Sie dabei auf Folgendes:
   - Beschädigung, Schnitte oder Abrieb der Naht.
   - Einschnitte, Verschleiß und Abrieb der Oberfläche des Gurtbands.
   - Verfärbung, Verblassen oder Kreidung der Oberfläche.
   - Wärme- und Reibungsschäden wie z. B. harte oder glänzende Bereiche.
   - Kontaminierung durch Schmutz oder Chemikalien.
   - Verdrehen oder Verknoten.

   Ersetzen Sie das Gurtband, wenn Anzeichen von Verschleiß oder Beschädigungen vorhanden sind.
7. Lassen Sie das Gurtband langsam in das Gehäuse zurückziehen – kontrollieren Sie, ob das Einziehen kraftvoll und reibungslos erfolgt.
8. Füllen Sie das Formular „Wöchentliche Inspektion“ aus und heften Sie es ab.[1]
9. Setzen Sie das Selbstsicherungsgerät wieder in Betrieb.

Halbjährliche Inspektion

Das TRUBLUE-Selbstsicherungsgerät muss alle sechs (6) Monate einer gründlichen Inspektion durch den Betreiber unterzogen werden, um einen sicheren und einwandfreien Betrieb zu gewährleisten. Für die halbjährliche Inspektion muss das Gerät demontiert werden und auf einen stabilen Arbeitstisch gestellt werden.

[1] Die Formularvorlage „Wöchentliche Inspektion“ ist unter www.autobelay.com/resources als Download erhältlich.

Sicherheitsvorkehrungen

SCHWERES GERÄT – 20 KG

Achten Sie darauf, dass das Selbstsicherungsgerät während des Betriebs gesichert ist, um versehentlichen Schaden oder Verletzung durch Fallen zu verhindern.

FEDERBELASTETE TEILE

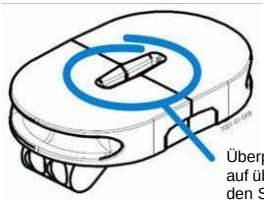
Das Gurtband ist federbelastet und wird bei Freigabe schnell in das Gerät zurückgezogen. Dies kann zu Schäden oder Verletzungen führen.

MAGNETISCHE TEILE

Das Selbstsicherungsgerät enthält starke Magnete. Achten Sie immer darauf, dass sich in der Arbeitsumgebung keine losen eisenhaltigen Materialien befinden. Das Eindringen von metallischen Gegenständen kann den Betrieb des Sicherungsgeräts beeinträchtigen.

Inspektionsverfahren

1. Demontieren Sie das Selbstsicherungsgerät (siehe Installationsanweisungen).
2. Reinigen Sie das Selbstsicherungsgerät mit einem sauberen Tuch.
3. Führen Sie die Schritte 1 bis 6 der „Wöchentlichen Inspektion“ aus.
4. Entfernen Sie das Öffnungsstück – siehe „Entfernen des Öffnungsstücks“.
5. Überprüfen Sie das Öffnungsstück auf Folgendes:
   - Übermäßigen Verschleiß am Schlitz.
   - Absplittern, Rissbildung und Verformung.
   - Korrekten Sitz im Gehäuse.



Überprüfen Sie das Öffnungsstück auf übermäßigen Verschleiß rund um den Schlitz

Verschleiß des Öffnungsstücks

Inspektion des Gurtbands

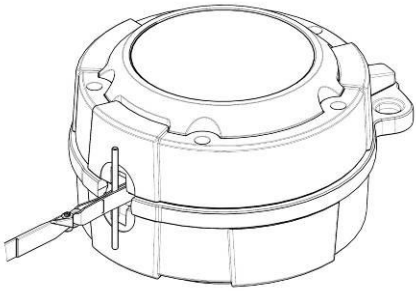
1. Entfernen Sie das Öffnungsstück und ziehen Sie das gesamte Gurtband heraus, einschließlich ca. 100 mm der Trommelleine.
2. Stecken Sie einen geeigneten Stift durch die Schlaufe in der Trommelleine, über dem Verbindungsstück, um zu verhindern, dass diese sich in die Bremseinheit zurückzieht.
3. Überprüfen Sie sowohl das obere (Trommel-) Gurtband als auch das Gurtband, indem Sie es langsam und bei guter Beleuchtung durch die Hände gleiten lassen. Überprüfen Sie das Gurtband auf:
   - Beschädigung der Naht (Einschnitte oder Abrieb).
   - Einschnitte am Gurtband, insbesondere an den Kanten.
   - Abrieb an der Oberfläche des Gurtbands, Verschleiß und Ausfransung, insbesondere an den Kanten und Gurtbandschlaufen.
   - UV-Zersetzung – diese ist schwer zu erkennen, visuelle Anzeichen sind Verfärbung, Verblassen und Kreidung der Gurtbandoberfläche.
   - Einflüsse von Chemikalien – dies kann zu weichen oder dünnen Fasern, Farbveränderung oder Abblättern der Oberfläche führen.
   - Wärme- oder Reibungsschäden – Anzeichen dafür sind harte Fasern oder eine glänzende Oberfläche.
   - Kontaminierung durch Schmutz, Kies, Sand oder Rost.
   - Verdrehung, Verknotung oder dauerhafte Deformierung des Gurtbands.

   Ersetzen Sie das Gurtband, wenn Anzeichen von Schäden oder Verschleiß vorhanden sind.

4. Kontrollieren Sie den Gurtband-Verbindungsschäkel. Vergewissern Sie sich dabei, dass Folgendes gegeben ist:
   - Der Schäkelsplint ist gesichert und gerade – versuchen Sie nicht, ihn anzuziehen.

HINWEIS – Der Schäkelsplint ist mit einer Gewinde-sicherungskomponente gesichert, jeder Versuch, ihn zu drehen, beeinträchtigt seine Sicherung.

   - Der Schäkel ist unbeschädigt und richtig ausgerichtet.
   - Das Gurtband rund um die Verbindung ist nicht abgenutzt oder beschädigt.



Gurtbandhaltestift

5. Entfernen Sie den Stift und lassen Sie das obere Band sich langsam in das Gehäuse zurückziehen. Kontrollieren Sie das Gurtband, wenn es sich zurückzieht, und vergewissern Sie sich, dass es sich nicht verdreht.
6. Bringen Sie das Öffnungsstück an.

Austausch des Öffnungsstücks

Sollte das Öffnungsstück Anzeichen von übermäßigem Verschleiß, Beschädigung oder schlechter Passform aufweisen, muss es ersetzt werden.

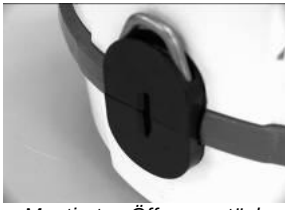
VERWENDEN SIE NUR ORIGINALERSATZTEILE VON TRUBLUE.

ERSETZEN SIE DAS ÖFFNUNGSSTÜCK IMMER ALS GANZES.

Wenn das Öffnungsstück ersetzt werden muss, ersetzen Sie es immer als Ganzes – Verwenden Sie nicht abgenutzte und neue Teile des Öffnungsstücks zusammen.

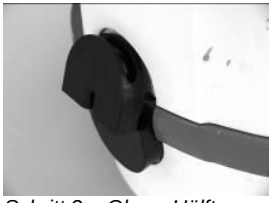
So entfernen Sie das Öffnungsstück:

1. Legen Sie das Selbstsicherungsgerät mit der VORDERSEITE nach unten ab und achten Sie darauf, die seitlichen Kunststoffabdeckungen nicht zu beschädigen. Vergewissern Sie sich, dass das Gerät gesichert ist und nicht herunterfallen kann.
2. Ziehen Sie den Stift des Öffnungsstücks heraus.
3. Halten Sie die untere Leine fest, damit sie sich nicht zurückzieht, und heben Sie die beiden Hälften des Öffnungsstücks heraus.
4. Stecken Sie einen geeigneten Stift durch die Schlaufe des Gurtbands, damit es sich nicht in das Gehäuse zurückzieht.



Montiertes Öffnungsstück

Schritt 1 – Stift entfernen



Schritt 2 – Obere Hälfte abheben

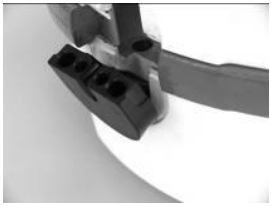
Schritt 3 – Untere Hälfte entfernen

Hinweis: Das Gurtband wird nicht gezeigt.

So bringen Sie das Öffnungsstück wieder an:

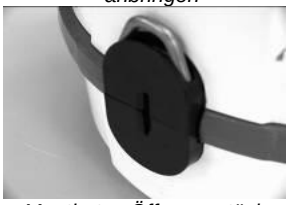
1. Bringen Sie die untere Hälfte des Öffnungsstücks wieder an der Aussparung des Gehäuses an.
2. Bringen Sie die obere Hälfte des Öffnungsstücks an.
3. Entfernen Sie den Gurtbandstift und lassen Sie das Gurtband sich langsam in dem Gehäuse aufwickeln, bis es komplett zurückgezogen ist.
4. Überprüfen Sie die Funktion des Selbstsicherungsgeräts.
5. Füllen Sie das Formular „Halbjährliche Inspektion“ aus.[2]
6. Setzen Sie das Selbstsicherungsgerät wieder in Betrieb.

Schritt 1 – Obere Hälfte anbringen



Schritt 2 – Untere Hälfte anbringen

Schritt 3 – Stift anbringen



Montiertes Öffnungsstück

Hinweis: Das Gurtband wird nicht gezeigt.

[2] Die Formularvorlage „Halbjährliche Inspektion“ ist unter www.autobelay.com als Download erhältlich.

Austausch des Gurtbands

Sollte das untere Gurtband Anzeichen von Verschleiß, Beschädigung oder Kontaminierung aufweisen, muss es ersetzt werden. Ersetzen Sie das Gurtband wie folgt:

Sicherheitsvorkehrungen

LASSEN SIE DAS GURTBAND ODER DIE TROMMELLEINE NICHT IN DAS GEHÄUSE ZURÜCKZIEHEN.

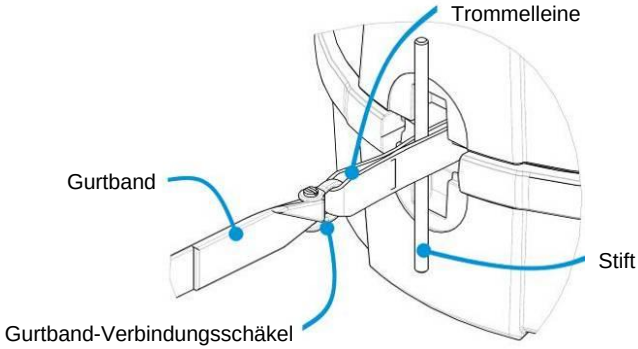
Achten Sie bei entferntem Öffnungsstück darauf, dass die Trommelleine oder das Gurtband sich nicht unkontrolliert in das Gehäuse zurückziehen. Ein unkontrolliertes Zurückziehen führt zu inneren Beschädigungen, die eine Reparatur durch den Hersteller erforderlich machen.

BENUTZEN SIE NUR ORIGINALERSATZTEILE VON TRUBLUE.

Vorgehen zum Austausch des Gurtbands

So tauschen Sie das Gurtband aus:

1. Setzen Sie das Selbstsicherungsgerät außer Betrieb und legen Sie es sicher auf einer Werkbank ab.
2. Entfernen Sie das Öffnungsstück – siehe „Entfernen des Öffnungsstücks“.
3. Halten Sie das Selbstsicherungsgerät fest und ziehen Sie das Gurtband soweit heraus, bis das Ende der Trommelleine und der Verbindungsschäkel sichtbar sind.
4. Platzieren Sie die Schlaufe in der Trommelleine ca. 150 mm hinter dem Verbindungsstück. Stecken Sie einen geeigneten Stift durch die Schlaufe in der Trommelleine, um zu verhindern, dass sie sich in das Innere des Gehäuses zurückzieht.



Verbindungsstücke des Gurtbands

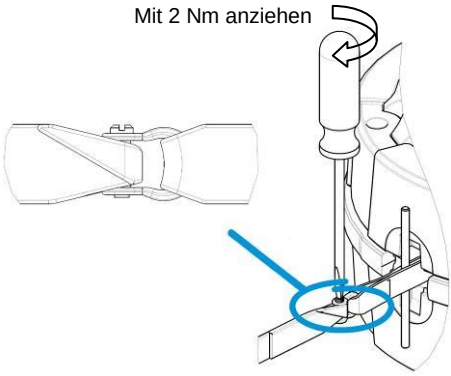
5. Schrauben Sie den Schäkelsplint ab.
6. Entfernen Sie das Gurtband und den kompletten Schäkelbausatz von der Trommelleine.
7. Bringen Sie den neuen Schäkel an, der mit dem Gurtband geliefert wurde. Achten Sie darauf, dass der Schlaufenteil des Schäkels an die Trommelleine angebracht wird.

GEWINDESICHERUNGSKOMPONENTE

Vergewissern Sie sich, dass die werksseitig angebrachte Gewindesicherungskomponente auf dem Gewinde des Schäkelsplints vorhanden ist. Der Schäkelsplint ist nicht wiederzuverwenden.

---

8. Bringen Sie das neue Gurtband an, indem Sie den Gewindeschäkelsplint durch die Schlaufe führen, wie in der Abbildung dargestellt.



Korrektes Anbringen des Schäkels

9. Ziehen Sie den Schäkelsplint mit 2 Nm an und achten Sie dabei darauf, dass die Gewinde komplett ineinandergreifen und das Ende des Splints bündig mit dem Verbindungsschäkel abschließt, wie in der Abbildung dargestellt.
10. Entfernen Sie den Haltestift und lassen Sie die neue Leine sich langsam zurückziehen, bis die Trommelleine und das Verbindungsstück sich innerhalb des Gehäuses befinden. Vergewissern Sie sich, dass das Gurtband sich nicht verdreht.

Nachdem der Schäkelsplint festgezogen ist, darf er nicht mehr gelöst oder nachgezogen werden. Dadurch würde die Gewindesicherung brechen und der Schäkelsplint könnte sich lockern. Sollte dieser Fall eintreten, muss der Schäkelsplint ersetzt werden.

Achten Sie darauf, dass das Gurtband direkt und ohne Verheddern verläuft, wenn es in das Selbstsicherungsgerät zurückgezogen wird.

Die Nichtbefolgung kann zu Mängeln der Ausrüstung oder zu schweren oder tödlichen Verletzungen der Teilnehmer führen.

11. Bringen Sie das Öffnungsstück wieder an – siehe „Anbringen des Öffnungsstücks“.
12. Lassen Sie das Gurtband langsam in das Gehäuse zurückziehen. Achten Sie dabei darauf, dass dieser Vorgang reibungslos erfolgt und ein entsprechender Federwiderstand fühlbar ist.
13. Sobald das Band vollständig zurückgezogen ist, ziehen Sie es unter angemessener Kraftaufwendung ein kurzes Stück heraus und lassen Sie es dann wieder zurückziehen. Wiederholen Sie dies zwei- bis dreimal, um sicherzustellen, dass das Band fest auf die Trommel gewickelt ist.
14. Setzen Sie das Selbstsicherungsgerät wieder in Betrieb und kontrollieren Sie, ob es ordnungsgemäß funktioniert.

Ersatzteile und Zubehör

Das TRUBLUE-Selbstsicherungsgerät ist mit einer Reihe von durch den Benutzer austauschbaren Teilen ausgestattet, die ersetzt werden können, ohne das Gerät an einen autorisierten TRUBLUE-Servicepartner zurückzuschicken. Befolgen Sie beim Austausch von Ersatzteilen stets die Anweisungen des Herstellers, die in der Bedienungsanleitung aufgeführt sind, sowie die mitgelieferten Anleitungen zum Austausch von Teilen.

Hinweis – Verwenden Sie für eine optimale Leistung Ihres TRUBLUE-Selbstsicherungsgeräts nur Originalersatz- und -zubehörteile von TRUBLUE.

Wenn Sie Ersatzteile bestellen, geben Sie die Nummer und Beschreibung des Teils an.

Teile-Nr.	Beschreibung
5001-000	Gurtband-Austauschset – TB150-12C
5002-000	Öffnungsstück-Austauschset – TB150-12C
5003-000	Seitenabdeckung-Austauschset – TB150-12C
0124-001/0101-001(x2)	Ersatzkarton und Verpackung von TRUBLUE

Um Ersatzteile oder Zubehör zu bestellen, kontaktieren Sie Ihren autorisierten Servicepartner für TRUBLUE-Selbstsicherungsgeräte oder besuchen Sie im Internet die Seite www.autobelay.com.

Problembehandlung

Aktuelle Anweisungen zur Problembehandlung erhalten Sie online unter www.autobelay.com im Abschnitt „Problembehandlung“ oder bei Ihrem autorisierten TRUBLUE-Servicepartner.

Transport

Um einen sicheren Transport Ihres Selbstsicherungsgeräts zu gewährleisten, sollte es nur in einer autorisierten TRUBLUE-Verpackung (Karton und Verpackungsmaterial) versandt werden. Sollten Sie die Originalverpackung verlegt haben, können Sie Ersatzverpackung von einem autorisierten Servicepartner für TRUBLUE-Selbstsicherungsgeräte oder online unter www.autobelay.com erwerben. Sollten bei dem Versand des Selbstsicherungsgeräts in einer nicht autorisierten Verpackung Schäden entstehen oder aufgrund dessen Reparaturen erforderlich sein, sind Sie für die Kosten verantwortlich.

Verpacken Sie das Selbstsicherungsgerät wie in der Abbildung gezeigt:

UMWELTBEWUSSTSEIN

Verwenden Sie beim Versand des Selbstsicherungsgeräts die Originalverpackung.

HERSTELLERINFORMATIONEN

Schicken Sie das TRUBLUE-Selbstsicherungsgerät für die Rezertifizierung oder außerplanmäßige Wartungen oder Reparaturen zu der unten stehenden Adresse des Herstellers.

Adresse

TRUBLUE Auto Belays

1835 38th Street

Boulder CO 80301

USA

Kontakt

Tel.: +1-877-565-6885

Tel.: +1-720-565-6885 (internationale Kunden)

www.autobelay.com

info@autobelay.com